



Bezirksregierung Arnberg

Geschäftsstelle des Regionalrates

E-Mail-Adresse: geschaeftsstelle.regionalrat@bezreg-arnsberg.nrw.de

Tel.: 02931/82-2341, 2324 oder 2306 Fax: 02931/82-46177

				Vorlage:	04/01/15
Beratungsfolge:	VK <input type="checkbox"/>	SK <input checked="" type="checkbox"/>	PK <input type="checkbox"/>	Regionalrat	
Termin:	12.03.2015	10.03.2015	05.03.2015	25.03.2015	
TOP 5 b:	Gefährdungsabschätzung und Sanierung von Altlasten				
	<ul style="list-style-type: none">• Information über die Abwicklung der Fördermaßnahmen im Jahr 2014				
Berichterstatter:	Abteilungsdirektor Müller				
Bearbeiter:	Regierungsbaudirektor Evers				

Der Regionalrat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Regionalrat nimmt die Information zur Kenntnis.



Bezirksregierung Arnberg

Geschäftsstelle des Regionalrates

E-Mail-Adresse: geschaeftsstelle.regionalrat@bezreg-arnsberg.nrw.de

Tel.: 02931/82-2341, 2324 oder 2306 Fax: 02931/82-46177

				Vorlage:	04/01/15
Beratungsfolge:	VK <input type="checkbox"/>	SK <input checked="" type="checkbox"/>	PK <input type="checkbox"/>	Regionalrat	
Termin:	12.03.2015	10.03.2015	05.03.2015	25.03.2015	
TOP 5 b:	Gefährdungsabschätzung und Sanierung von Altlasten				
	<ul style="list-style-type: none">Information über die Abwicklung der Fördermaßnahmen im Jahr 2014				
Berichterstatter:	Abteilungsdirektor Müller				
Bearbeiter:	Regierungsbaudirektor Evers				

Beschlussvorschlag:

Der Regionalrat nimmt die Information zur Kenntnis.

Im Bereich der Bezirksregierung Arnsberg wurden für das Jahr 2014 Maßnahmen wie folgt zur Förderung **angemeldet**:

Dringlichkeitsliste (Maßnahmen der Nummer 1.1.1 der Förderrichtlinien)

Maßnahmen zur Gefahrenabwehr

Gebiet	Anzahl	Gesamtkosten (€)	Fördersumme (€)
Regionalverband Ruhr (RVR, nachrichtlich)	9	1.655.000,-	1.324.000,-
Regionalrat Arnsberg	4	965.000,-	772.000,-

Zusätzlich zur Dringlichkeitsliste: Sanierung Kieselrot-belasteter Flächen

Gebiet	Anzahl	Gesamtkosten €	Fördersumme (€)
Regionalverband Ruhr (RVR, nachrichtlich)	0	./.	./.
Regionalrat Arnsberg	1	316.000,-	252.800,-

Förderliste (Maßnahmen der Nummer 1.1.3 der Förderrichtlinien)

Maßnahmen des Bodenschutzes

Gebiet	Anzahl	Gesamtkosten (€)	Fördersumme (€)
RVR (nachrichtlich)	0	./.	./.
Regionalrat Arnsberg	1	270.000,-	216.000,-

In 2014 wurden folgende Maßnahmen **tatsächlich gefördert**:

Dringlichkeitsliste (Maßnahmen der Nummer 1.1.1 der Förderrichtlinien)

Maßnahmen zur Gefahrenabwehr

Gebiet	Anzahl	Gesamtkosten (€)	Fördersumme (€)
RVR (nachrichtlich)	8	1.229.667,-	983.734,-
Regionalrat Arnsberg	2	156.800,-	125.440,-

Zusätzlich zur Dringlichkeitsliste: Sanierung Kieselrot-belasteter Flächen

Gebiet	Anzahl	Gesamtkosten (€)	Fördersumme (€)
RVR (nachrichtlich)	1	138.750,-	111.000,-
Regionalrat Arnsberg	0	./.	./.

Förderliste (Maßnahmen der Nummer 1.1.3 der Förderrichtlinien)

Maßnahmen des Bodenschutzes

Gebiet	Anzahl	Gesamtkosten (€)	Fördersumme (€)
RVR (nachrichtlich)	0	./.	./.
Regionalrat Arnsberg	1	40.600,-	32.480,-

Für die Dringlichkeitsliste 2014, zu der der Regionalrat Arnsberg in der Sitzung am 12. Dezember 2013 sein Einverständnis erteilt hatte, waren insgesamt vier Maßnahmen mit Fördermitteln in Höhe von 772.000,- € aufgenommen worden. Mit den maßnahmescharf zur Verfügung gestellten Haushaltsmitteln konnte die beiden vom Kreis Olpe angemeldeten Maßnahmen gefördert werden (siehe **Anlage**). Die von der Stadt Brilon angemeldete „Sanierung der Altablagerung im Nahbereich des Vorfluters Hoppecke in Brilon, westlich des Brecketales“ soll gemäß Abstimmung mit dem Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MKULNV) durch den Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV) abgewickelt werden. Die Maßnahme wurde vorsorglich auch für die Dringlichkeitsliste 2015 angemeldet. Bei der von der Stadt Plettenberg angemeldeten Maßnahme (siehe Anlage, vierte Zeile der Tabelle) kam es zu keiner Antragstellung.

Die von der Stadt Hemer zusätzlich zur Dringlichkeitsliste angemeldete „Kieselrot-Sanierung“ (siehe Anlage, vorletzte Zeile der Tabelle) konnte wegen noch zu klärender Sachverhalte nicht gefördert werden. Die Maßnahme wurde für die Dringlichkeitsliste 2015 angemeldet.

**Zuwendungen für die Gefährdungsabschätzung und Sanierung von Altlasten sowie für weitere Maßnahmen
des Bodenschutzes im Bereich des Regionalrates Arnsberg**

- Abwicklung der Fördermaßnahmen im Jahr 2014 -

Dezernat	Förderbereich	Antragsteller	Maßnahme*	lfd. Nr. der Dringlichkeitsliste	vorgesehene Bewilligung	tatsächliche Bewilligung	Zusatzinformationen
52	Bodenschutz	Kreis Olpe	GA ehem. bergbaulich genutzte Flächen im Kreisgebiet	1	56.000,00 €	68.000,00 €	
52	Bodenschutz	Stadt Brilon	SA Altablagerung im Nahbereich des Vorfluters Hoppecke in Brilon (westlich des Brenecketales)	2	640.000,00 €	./.	Die Maßnahme soll gemäß Abstimmung mit dem MKULNV durch den AAV abgewickelt werden. Die Stadt Brilon wurde entsprechend informiert. Vorsorglich wurde die Maßnahme auch für die Dringlichkeitsliste 2015 angemeldet.
52	Bodenschutz	Kreis Olpe	GA Standorte ehemaliger chemischer Reinigungen im Kreisgebiet	3	56.000,00 €	57.440,00 €	
52	Bodenschutz	Stadt Plettenberg	GA/SU Altstandort "Mylaeus-Areal"	4	20.000,00 €	./.	Ein Förderantrag wurde nicht gestellt, da die Bagatellgrenze für eine Antragstellung nicht erreicht wurde.
52	Bodenschutz	Stadt Hemer	SA der mit Kieselrot verunreinigten Sportflächen des Sportplatzes des Friedrich-Woeste-Gymnasiums		253.000,00 €	./.	Ein Förderantrag wurde nicht gestellt, da der Sanierungsbereich neu festgelegt werden musste. Die Maßnahme wurde für die Dringlichkeitsliste 2015 erneut angemeldet.
52	Bodenschutz	Hochsauerlandkreis	Erstellung einer Bodenbelastungskarte für das Stadtgebiet Brilon, Außen- und Innenbereich		216.000,00 €	32.480,00 €	Im 1. Schritt wurden notwendige Vorarbeiten für eine Bodenbelastungskarte, wie z.B. die Abgrenzung des Untersuchungsgebietes, gefördert. Nach Vorlage der Ergebnisse soll ein überarbeiteter Förderantrag für eine Bodenbelastungskarte gestellt werden.

***Begriffsbestimmung:**

GA Gefährdungsabschätzung
 SU Sanierungsuntersuchung
 SA-PI. Sanierungsplan
 SA Sanierung